



# **Gemeinde- versammlung**

**Donnerstag, 8. Juni 2017,  
20.00 Uhr,  
in der  
Mehrzweck-Sporthalle**

**zum Mitnehmen  
an die  
Versammlung**



**Nach der Gemeindeversammlung sind Sie herzlich zu einem Imbiss eingeladen. Nützen Sie diese Gelegenheit zum Gedankenaustausch und zur Pflege bestehender und neuer Kontakte!**

# Gemeindeversammlung

Donnerstag, 8. Juni 2017, um 20.00 Uhr  
in der Mehrzweck-Sporthalle

<b>Traktanden</b>	<b>Seite</b>
<b>1. Jahresrechnung 2016</b> Genehmigung	<b>4</b>
<b>2. Kanalisations – und Strassensanierung Portmoosstrasse, Krediterteilung</b> Genehmigung	<b>15</b>
<b>3. Informationen</b>	
<b>4. Verschiedenes</b>	

## **Aktenauflage**

Die Unterlagen zu den Geschäften 1 und 2 liegen während 30 Tagen vor der Versammlung in der Gemeindeverwaltung zur Einsichtnahme öffentlich auf.

**Grundlagen 2016**

<b>Steuersätze</b>	<b>Gemeindesteueranlage</b>	das Mehrfache der kant. Einheitsansätze in Promille der amtlichen Werte	<b>1.59</b>
	<b>Liegenschaftssteuer</b>		<b>1.0</b>
<b>Gebühren</b>	<b>Abfallentsorgung</b>	Haushaltung pro Person und Jahr	<b>Fr. 45.00</b>
exkl. MwSt.		max. pro Familie und Jahr	<b>Fr. 180.00</b>
		Gewerbe / Industrie pro m <sup>2</sup> Fläche bis 700 m <sup>2</sup>	<b>Fr. 2.50</b>
		pro m <sup>2</sup> Fläche über 700 m <sup>2</sup>	<b>Fr. 0.50</b>
	<b>Abwasserentsorgung</b>	pro m <sup>3</sup> Wasserbezug	<b>Fr. 1.55</b>
		Grundgebühr pro installierte Loading Unit LU *	<b>Fr. 3.00</b>
		Regenwasser pro 50 m <sup>2</sup> entwässerte Fläche	<b>Fr. 30.25</b>
	<b>Wasser</b>	pro m <sup>3</sup> Wasserbezug	<b>Fr. 1.80</b>
		Grundgebühr pro installierte Loading Unit LU *	<b>Fr. 5.50</b>

\* Loading Unit (LU) = Einheit für Belastungswert Wasseranschluss.

1 LU entspricht einem Durchfluss von 0.1 Liter/Sekunde.

# Jahresrechnung 2016

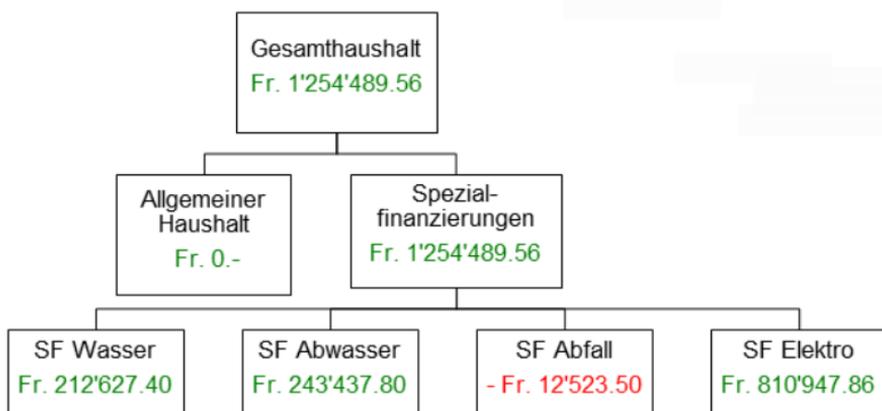
Erfolgsrechnung	Rechnung 2016			Budget 2016			Rechnung 2015		
	Zusammenzug	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 Allgemeine Verwaltung	1'458'610.13	195'429.39	176'400.00	1'485'400.00	176'400.00	1'520'859.72	225'695.89		
1 Öffentliche Sicherheit	403'759.50	189'042.70	202'400.00	431'660.00	202'400.00	467'928.72	228'890.60		
2 Bildung	2'715'825.21	550'785.75	432'900.00	2'659'170.00	432'900.00	2'613'129.34	407'698.75		
3 Kultur + Freizeit	425'081.18	28'442.55	33'900.00	507'600.00	33'900.00	449'610.72	32'549.40		
4 Gesundheit	4'572.75	0.00	0.00	7'700.00	0.00	5'857.00	0.00		
5 Soziale Wohlfahrt	2'939'409.30	0.00	0.00	2'939'280.00	0.00	2'817'860.20	0.00		
6 Verkehr	1'013'335.27	121'967.90	117'400.00	1'077'990.00	117'400.00	868'864.59	112'978.55		
7 Umwelt + Raumordnung	2'238'451.35	2'070'003.00	1'809'850.00	1'984'150.00	1'809'850.00	2'155'531.77	2'039'972.42		
8 Volkswirtschaft	3'703'086.85	3'698'294.20	3'060'625.00	3'062'425.00	3'060'625.00	3'096'038.61	3'094'762.16		
9 Finanzen + Steuern	2'452'801.88	10'500'967.93	9'879'550.00	1'951'160.00	9'879'550.00	2'559'886.34	9'826'613.80		
<b>Total Aufwand</b>	<b>17'354'933.42</b>		16'106'535.00		16'555'567.01				
<b>Total Ertrag</b>		<b>17'354'933.42</b>	15'713'025.00		15'969'161.57				
<b>Aufwandüberschuss</b>			393'510.00						
<b>Ertragsüberschuss</b>		<b>0.00</b>							

# 1. Jahresrechnung 2016

## Allgemeines

Die Jahresrechnung wurde erstmals nach dem neuen Rechnungslegungsmodell HRM2, gemäss Art. 70 Gemeindegesetz, erstellt.

## Erfolgsrechnung



## Ergebnis Gesamthaushalt

Der Gesamthaushalt schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 1'254'489.56 ab. Budgetiert wurde ein Ertragsüberschuss von Fr. 270'750.-. Die Besserstellung gegenüber dem Budget beträgt Fr. 983'739.56.

## Ergebnis allgemeiner Haushalt

Im allgemeinen Haushalt wird vor den zusätzlichen Abschreibungen nach Art. 84+85 GV ein Ertragsüberschuss von Fr. 755'831.88 ausgewiesen. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von Fr. 393'510.-. Die Besserstellung gegenüber dem Budget beträgt Fr. 1'149'341.88 und teilt sich wie folgt auf die Funktionen auf:

### Begründung für das bessere Ergebnis (Abweichung gegenüber Budget)

0	Allgemeine Verwaltung	45'819.26
1	Öffentliche Ordnung	14'543.20
2	Bildung	61'230.54
3	Kultur + Freizeit	77'061.37
4	Gesundheit	3'127.25
5	Soziale Sicherheit	-129.30
6	Verkehr	69'222.63
7	Umwelt + Raumordnung	5'851.65
8	Volkswirtschaft	-2'992.65
9	Finanzen + Steuern	875'607.93
	<b>Total</b>	<b><u>1'149'341.88</u></b>

Der Ertragsüberschuss von Fr. 755'831.88 muss gemäss den gesetzlichen Vorgaben vollumfänglich in die finanzpolitische Reserve (Eigenkapital) eingelegt werden. Damit schliesst der steuerfinanzierte Bereich ausgeglichen ab.

## **Wesentliches zur Erfolgsrechnung Gesamthaushalt (Aufwand und Ertrag)**

### **Personalaufwand**

Mit Ausgaben von Fr. 2'511'486.89 lag der Personalaufwand 0,7 % oder Fr. 18'056.- über dem Budget. Die Differenz ist auf individuelle, funktionsbezogene Lohnanpassungen zurückzuführen.

### **Sach- und übriger Betriebsaufwand**

Mit Fr. 3'958'285.- lag der Sachaufwand ca. 13 % oder Fr. 516'000.- unter dem Budget. Die grössten Minderaufwände erfolgten bei folgenden Posten:

3100	Büromaterial	17'127.00
3101	Einkauf Energie	249'308.00
3104	Lehrmittel	30'927.00
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften	46'641.00
3131	Planung und Projektierung Dritter	25'500.00
3134	Sachversicherungsprämien	13'052.00
3143	Unterhalt übrige Tiefbauten	16'860.00
3144	Unterhalt Hochbauten	51'421.00
3151	Unterhalt Apparate, Fahrzeuge	30'444.00
3170	Reisekosten und Spesen	16'655.00
<b>Total</b>		<b><u>497'935.00</u></b>

### **Abschreibungen**

#### **Bestehendes Verwaltungsvermögen (VV)**

Das bestehende VV wurde per 01.01.2016 zu Buchwerten ins HRM2 übernommen und wird auf 12 Jahre abgeschrieben. Der Abschreibungssatz von 8.33 % wurde an der Gemeindeversammlung vom 01.12.2015 mit dem Budget 2016 genehmigt. Im Jahr 2016 wurden auf dem bestehenden VV lineare Abschreibungen von Fr. 419'585.10 vorgenommen.

#### **Neues Verwaltungsvermögen ab 01.01.2016**

Ab 01.01.2016 werden die ordentlichen Abschreibungen nach Anlagekategorien und Nutzungsdauer der neuen, d.h. nach Einführung von HRM2 erstellten Vermögenswerten, berechnet. Die Abschreibungen erfolgen gemäss Anlagebuchhaltung linear nach Nutzungsdauer.

## **Einlage in die finanzpolitische Reserve (Art 84 GV, Allg. Haushalt ohne Spezialfinanzierungen)**

Eine Einlage muss vorgenommen werden, wenn im Rechnungsjahr

- a) in der Erfolgsrechnung im Allgemeinen Haushalt ein Ertragsüberschuss ausgewiesen wird und
- b) die ordentlichen Abschreibungen im Allgemeinen Haushalt kleiner als die Nettoinvestitionen im Allgemeinen Haushalt sind.

- Im Jahr 2016 wurden im Allgemeinen Haushalt Nettoinvestitionen von Fr.7'125'688.14 getätigt.
- Die planmässigen Abschreibungen im Allgemeinen Haushalt betragen Fr. 489'559.75.
- Der Selbstfinanzierungsfehlbetrag beträgt Fr. 6'636'128.39.
- Der Ertragsüberschuss im Allgemeinen Haushalt beträgt vor den zusätzlichen Abschreibungen Fr. 755'831.88.

Somit muss im Jahr 2016 eine Einlage in die finanzpolitische Reserve (Eigenkapital) in der Höhe **von Fr. 755'831.88** vorgenommen werden (Art. 84+85 GV).

### **Steuern (Fiskalertrag)**

Steueranlage 1,59-fache der einfachen Steuer  
(unverändert)

Liegenschaftssteuer 1‰ des amtlichen Wertes  
(unverändert)

Die Steueranlage lag mit 1,59 gegenüber den Vorjahren unverändert. Eine Erhöhung um 1/10 auf 1.69 wurde im Zusammenhang mit dem Schulhausneubau per 1. Januar 2017 beschlossen.

Die Liegenschaftssteuer lag unverändert bei 1‰ des amtlichen Wertes (unverändert).

Die Steuereinnahmen lagen mit Fr. 10'000'249.53 um 5,5 % oder Fr. 512'250.- höher als budgetiert (Fr. 9'488'000.-). Minder- bzw. Mehreinnahmen sind insbesondere in nachfolgenden Bereichen aufgetreten:

Einkommens- + Vermögenssteuern nat. Pers.	Fr. -130'358.00
Gewinnsteuern juristische Personen	Fr. 334'180.00
Sonderveranlagungen	Fr. 168'717.00
Quellensteuern nat. Personen	Fr. 58'418.00
Erbschafts- und Schenkungssteuern	Fr. 49'267.00
Grundstückgewinnsteuer	Fr. 33'643.00
<b>Total</b>	<b><u>Fr. 513'867.00</u></b>

## Entgelte

Der Gesamtertrag liegt 21,7 % oder Fr. 1'078'636.- über dem budgetierten Wert. Die Mehreinnahmen betreffen hauptsächlich die Bereiche

Wasserversorgung	Fr. 187'436.00
Abwasserentsorgung	Fr. 204'307.00
Elektrizitätsversorgung	Fr. 540'870.00
Rückerstattungen/Kostenbeteiligungen (Elektro)	Fr. 109'483.00
<b>Total</b>	<b><u>Fr. 1'042'051.00</u></b>

## 0 Allgemeine Verwaltung

Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1'458'610.13	195'429.39	1'485'400.-	176'400.-	1'520'859.72	225'695.89
1'263'180.74		1'309'000.-		1'295'163.83	

Der Nettoaufwand der Allgemeinen Verwaltung liegt 3.5 % oder ca. Fr. 45'820.- unter dem Voranschlag. Zurückzuführen ist dieser u. A. auf folgende Besserstellungen:

- |                                    |  |
|------------------------------------|--|
| 011 Legislative; Fr. 4'600.-       | tieferer Portokosten   |
| 012 Exekutive; Fr. 32'000.-        | tieferer Tag- und Sitzungsgelder,<br>kein Besuch der Partnergemeinde<br>Holysov, keine Ausgaben für Honorare<br>externe Berater und Gutachter. |
| 022 Allg. Verwaltung; Fr. 10'290.- | tieferer Ausgaben für Büromaterial<br>und Unterhalt Gebäude  |

## 1 Öffentliche Sicherheit

Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
403'759.50	189'042.70	431'660.-	202'400.-	467'928.72	228'890.60
214'716.80		229'260.-		239'038.12	

Der Nettoaufwand liegt insgesamt ca. Fr. 14'540.- unter dem Budget. Die Besserstellung ist auf tiefere Soldzahlungen (je nach Einsätzen) und Aus- und Weiterbildungskosten (nach Bedarf) der Feuerwehr zurückzuführen.

## 2 Bildung

Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2'715'825.21	550'785.75	2'659'170.-	432'900.-	2'613'129.34	407'698.75
2'165'039.46		2'226'270.-		2'205'430.59	

Der Nettoaufwand der Rechnung liegt Fr. 61'230.- unter dem budgetierten Betrag. Verschiebungen ergaben sich in den Bereichen Kindergarten (Mehraufwand), Primarstufe (Minderaufwand), Sekundarstufe (Mehraufwand) und Schulliegenschaften (Minderaufwand). Diese Zahlen stehen jeweils im Zusammenhang mit den Klassen- und Schülerzahlen.

Die Besserstellung ist vorwiegend auf die Tagesbetreuung zurückzuführen, welche erstmals mit einem Ertragsüberschuss abschliesst. Dieses Geld kommt 2017 in Form von Investitionen (Neugestaltung Räumlichkeiten) der Tagesschule wieder zu Gute.

## 3 Kultur + Freizeit

Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
425'081.18	28'442.55	507'600.-	33'900.-	449'610.72	32'549.40
396'638.63		473'700.-		417'061.32	

Die Besserstellung gegenüber dem Budget von ca. Fr. 77'000.- ist wie folgt zu begründen:

Tiefere Betriebs- und Unterhaltskosten MZH	Fr.	34'070.00
Tiefere Beiträge an die kulturellen Institutionen der Stadt Biel	Fr.	26'700.00
Nicht benötigte Defizitgarantie für Portissimo	Fr.	8'760.00

## 4 Gesundheit

Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4'572.75		7'700.-		5'857.-	
4'572.75		7'700.-		5'857.-	

Es handelt sich einerseits um den Aufwand für die schul- und zahnärztliche Pflege und andererseits für Beiträge zur Behandlung anomaler Gebisse.

## 5 Soziale Wohlfahrt

Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2'939'409.30		2'939'280.-		2'817'860.20	
2'939'409.30		2'939'280.-		2'817'860.20	

Der Nettoaufwand liegt genau im Rahmen des Budgets.

## 6 Verkehr

Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1'013'335.27	121'967.90	1'077'990.-	117'400.-	868'864.59	112'978.55
891'367.37		960'590.-		755'886.04	

Der Nettoaufwand liegt Fr. 69'200.- tiefer als budgetiert.:

- Gemeindestrassen; Fr. 54'000.- Unterhalt, Winterdienst, Unterhalt, Maschinen und Apparate
- Öffentlicher Verkehr; Fr. 15'200.- Lastenausgleich öV, Verzicht Abbruch Haltestelle Hauptstrasse

## 7 Umwelt + Raumordnung

Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2'238'451.35	2'070'003.-	1'984'150.-	1'809'850.-	2'155'531.77	2'039'972.42
168'448.35		174'300.-		115'559.35	

In diesen Bereich fallen die Spezialfinanzierungen, Wasser, Abwasser und Abfall.

In den übrigen Bereichen resultieren Minderausgaben bei den Gewässerverbauungen (Beitrag an Unterhalt JGK) sowie der Einsatzkostenversicherung (GVB), wo auch in diesem Jahr der budgetierte Betrag von Fr. 9'000.- nicht einbezahlt werden musste.

## 8 Volkswirtschaft

Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3'703'086.85	3'698'294.20	3'062'425.-	3'060'625.-	3'096'038.61	3'094'762.16
4'792.65		1'800.-		1'276.45	

Beim Nettoaufwand handelt es sich um die Entschädigung des Ackerbauleiters.

## 9 Finanzen + Steuern

Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2'452'801.88	3'698'294.20	1'951'160.-	9'879'550.-	2'559'886.34	9'826'613.80
	8'048'166.05		7'928'930.--		7'266'727.46

Die Besserstellung beträgt insgesamt Fr. 119'236.05. Unter Berücksichtigung der Einlage in die finanzpolitische Reserve von Fr. 755'831.88 beträgt die Besserstellung Fr. 875'067.93. Diese betrifft vor allem den Bereich Steuern, welcher bereits erläutert wurde.

### Ergebnisse der Spezialfinanzierungen (SF) gebührenfinanzierte Bereiche

#### SF Wasserversorgung

Die Wasserversorgung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 212'627.40 ab. Budgetiert war ein Ertragsüberschuss von Fr. 73'600.-.

Gemäss HRM 2 wurden die Anschlussgebühren von Fr. 181'413.35 in der Erfolgsrechnung erfasst und können an die jährliche Einlage in den Werterhalt angerechnet werden.

Die Besserstellung gegenüber dem Budget 2016 von Fr. 139'027.40 ist somit hauptsächlich auf den Verzicht der zusätzlichen Einlagen in den Werterhalt zurückzuführen.

#### SF Abwasserentsorgung

Die Wasserversorgung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 243'437.80 ab. Budgetiert war ein Ertragsüberschuss von Fr. 64'100.-.

Gemäss HRM 2 wurden die Anschlussgebühren von Fr. 216'976.- in der Erfolgsrechnung erfasst und können an die jährliche Einlage in den Werterhalt angerechnet werden.

Die Besserstellung gegenüber dem Budget 2016 von Fr. 179'337.80 ist somit hauptsächlich auf den Verzicht der zusätzlichen Einlagen in den Werterhalt zurückzuführen.

## **SF Abfallentsorgung**

Die Abfallentsorgung schliesst mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 12'523.50 ab. Budgetiert war ein Ertragsüberschuss von Fr. 50.-.

Die Schlechterstellung gegenüber dem Budget von Fr. 12'573.50 ist auf das Missverhältnis der Kosten im Bereich Grünabfuhr zurückzuführen. Zurzeit ist in Abklärung, ob die Transport- und Entsorgungskosten reduziert werden können oder ob allenfalls in Zukunft die Gebühren für die Grünabfuhr anzupassen sind.

## **SF Elektrizitätsversorgung**

Die Elektrizitätsversorgung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 810'947.86 ab. Budgetiert war ein Ertragsüberschuss von Fr. 133'000.-.

Die Besserstellung gegenüber dem Budget 2016 von Fr. 677'947.86 ist vor allem auf folgende Gegebenheiten zurückzuführen:

Minderaufwand beim Energieeinkauf	Fr. 249'308.00
Einnahme Anschlussgebühren	Fr. 193'859.40
Mehreinnahmen Netznutzung	Fr. 108'539.10
Mehreinnahmen Rückerstattungen und Beteiligungen Dritter	Fr. 109'483.80
<b>Total</b>	<b><u>Fr. 661'190.30</u></b>

## **Investitionsrechnung**

Im Jahr 2016 wurden Nettoinvestitionen von insgesamt Fr. 9'348'180.- vorgenommen. Budgetiert wurden Nettoinvestitionen von Fr. 19'813'000.-. Die Nettoinvestitionen sind somit um Fr. 10,5 Mio. tiefer ausgefallen. Der Hauptgrund liegt bei der Verzögerung beim Schulhausneubau.

### **Antrag des Gemeinderats**

Der Gemeindeversammlung wird beantragt, die Jahresrechnung 2016 wie folgt zu genehmigen:

#### **Erfolgsrechnung**

Aufwand <b>Gesamthaushalt</b>	Fr.	17'354'933.42
Ertrag <b>Gesamthaushalt</b>	Fr.	16'100'443.86
Ertragsüberschuss	Fr.	1'254'489.56

davon

Aufwand <b>Allgemeiner Haushalt</b>	Fr.	11'586'636.22
Ertrag <b>Allgemeiner Haushalt</b>	Fr.	11'586'636.22
Ertragsüberschuss	Fr.	0.00

Aufwand <b>Wasserversorgung</b>	Fr.	636'651.95
Ertrag <b>Wasserversorgung</b>	Fr.	849'279.35
Ertragsüberschuss	Fr.	212'627.40

Aufwand <b>Abwasserentsorgung</b>	Fr.	675'693.25
Ertrag <b>Abwasserentsorgung</b>	Fr.	919'131.05
Ertragsüberschuss	Fr.	243'437.80

Aufwand <b>Abfall</b>	Fr.	301'592.60
Ertrag <b>Abfall</b>	Fr.	289'069.10
Aufwandüberschuss	Fr.	12'523.50

Aufwand <b>Elektrizitätsversorgung</b>	Fr.	2'887'346.34
Ertrag <b>Elektrizitätsversorgung</b>	Fr.	3'698'294.20
Ertragsüberschuss	Fr.	810'947.86

#### **Investitionsrechnung**

Ausgaben	Fr.	9'360'180.05
Einnahmen	Fr.	12'000.00
Nettoinvestitionen	Fr.	9'348'180.05

## 2. Kanalisations- und Strassensanierung Portmoosstrasse, Krediterteilung

Durch den veränderten Bedarf, die Alterung der Anlagen sowie neuen Vorschriften wird eine Sanierung der Kanalisationsleitungen notwendig. Gleichzeitig soll die Strasse saniert werden.

### *Abwasserentsorgung*

Bei der Erarbeitung der „Generellen Entwässerungsplanung GEP“ wurde festgestellt, dass die Abwasserleitungen im Abschnitt Portmoosstrasse saniert werden müssen.

Die Portmoosstrasse wurde dereinst im Trennsystem mit einer Schmutzabwasserleitung und einer separaten Regenabwasserleitung ausgestattet; die Leitungen jedoch gemeinsam durch dieselben Kontrollschächte geführt (sog. Doppelschächte). Da mit diesem System bei hohen Niederschlagsmengen Regenwasser in die Schmutzabwasserkanalisation überlaufen kann und damit die ARA unnötigerweise zusätzlich belastet, müssen nach heutigen Vorschriften des Kantons für jedes Leitungssystem separate Schächte erstellt werden.

Die Schmutzabwasserleitung besteht aus 1 Meter langen Zementrohren mit Spitzmuffen und diese erfüllen die Anforderungen nicht mehr. Die Leitung ist undicht und muss deshalb saniert werden.

### *Strassenbau / öffentliche Beleuchtung*

Die Portmoosstrasse weist Risse, leichte Senkungen und diverse Belagsflicke auf, weshalb der Strassenbelag erneuert werden muss. Im Weiteren befindet sich die Strassenbeleuchtung entlang der Portmoosstrasse innerhalb des Fahrbahnbereichs. Dies ist nicht mehr zulässig, weshalb diese Strassenbeleuchtung ausserhalb des Strassenbereichs zu erneuern ist (auf privaten Grundstücken).

### **Projekt**

Das Sanierungsprojekt umfasst die Kanalisation, die Strassenbeleuchtung und die Erneuerung des Strassenbelags auf der gesamten Länge der Portmoosstrasse. Um die Belagsaufbrüche und die Bauzeit im Strassenraum minimal zu halten, sollen die erforderlichen Arbeiten konzentriert und koordiniert ausgeführt werden.

Abwassertechnisch sind folgende Massnahmen vorgesehen:

- Renovieren der Schmutzabwasserleitung durch Einziehen eines neuen Kunststoffrohres in die bestehende Leitung (sog. Schlauchrelining)
- Sanierung lokaler Schäden in der Regenabwasserleitung mittels Roboter und Aufhebung der sog. Doppelschächte

Für den Strassenbau und die öffentlichen Beleuchtung sind folgende Massnahmen vorgesehen:

- Vollflächige Erneuerung des Strassenbelags inkl. Erneuerung von 15 Einlaufschächten, Anpassung der Vorplätze und der Randabschlüsse
- Versetzen von 7 Kandelaber aus dem Strassenbereich auf private Parzellen

**Kosten**

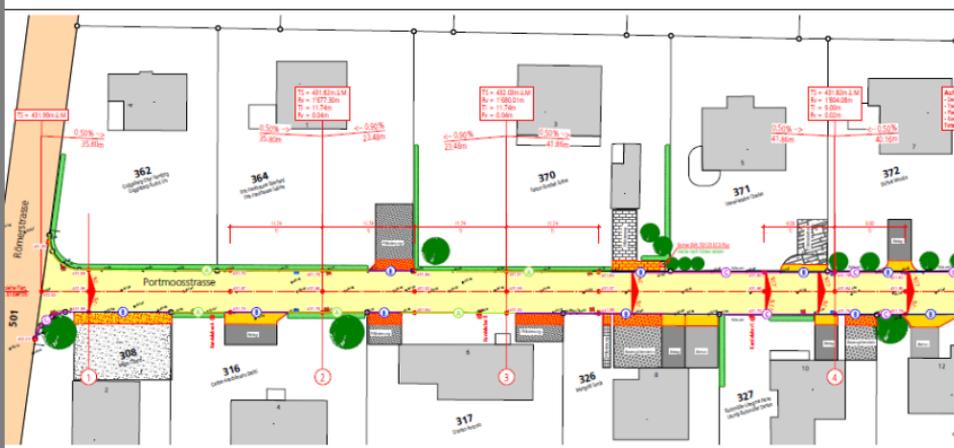
Die Investitionskosten wurden vom beauftragten Ingenieurbüro Ulrich Christen, Lyss ermittelt: (Kostengenauigkeit +/- 10%, Kostenstand 28.02.2017).

Baumeisterarbeiten Werkleitungen	Fr.	71'000.00
Strassenbau	Fr.	252'000.00
Schlauchrelining	Fr.	60'000.00
Strassenbeleuchtung	Fr.	8'000.00
Nebenkosten	Fr.	70'500.00
Honorare	Fr.	60'000.00
Unvorhergesehenes	Fr.	57'200.00
Mehrwertsteuer	Fr.	<u>46'300.00</u>

**Total Kredit** **Fr. 625'000.00**

Diese Investitionskosten teilen sich wie folgt auf die einzelnen Teilprojekte auf:

Strassenbau und öffentliche Beleuchtung	Fr.	365'000.00
Kanalisationsarbeiten (Spezialfinanzierung)	Fr.	260'000.00



Die Arbeiten am Kanalisationsnetz sind ein separates Projekt, welches nicht im bestehenden GEP-Rahmenkredit gemäss Gemeindeversammlungsentscheid vom 4. Juni 2015 enthalten ist. Die Höhe der Investitionskosten (> Fr. 100'000.-) bedingt aus diesem Grund einen Gemeindeversammlungsbeschluss.

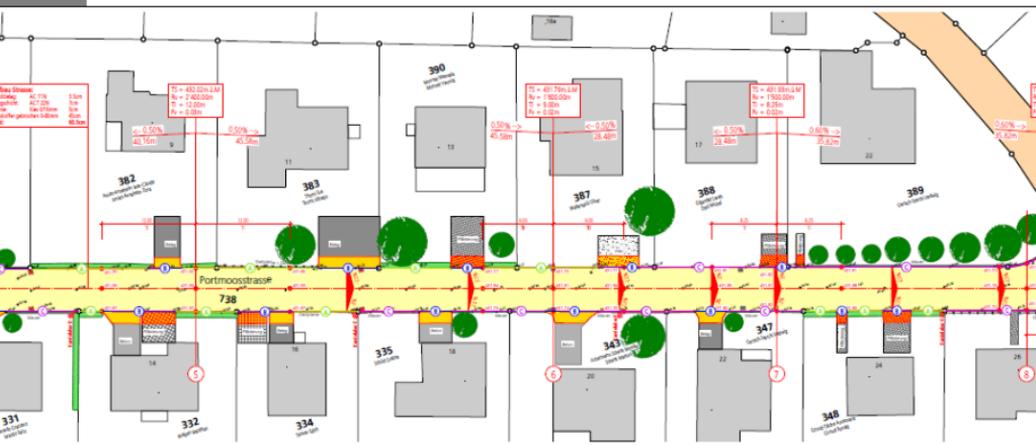
## Termine

Wird dem Vorhaben zugestimmt, ist für die Realisierung folgender Terminplan vorgesehen:

ab Juni 2017	Ausführungsprojekt, Submission
Januar 2018 – ca. April 2018	Bauarbeiten
September 2018	Einbau Deckbelag
Dezember 2018	Bauabrechnung

Gestützt auf diese Darlegungen beantragt Ihnen der Gemeinderat, den folgenden Anträgen zuzustimmen:

- 1. Dem Projekt Kanalisations- und Strassen-sanierung Portmoosstrasse wird zugestimmt.**
- 2. Der erforderliche Verpflichtungskredit von Fr. 625'000.- zu Lasten der Investitionsrechnung wird bewilligt.**
- 3. Der Gemeinderat wird mit der Ausführung beauftragt und ermächtigt, die erforderlichen Mittel wenn nötig auf dem Darlehensweg zu beschaffen.**
- 4. Kreditüberschreitungen, die auf teuerungsbedingte Preisaufschläge zurückzuführen sind, gelten als genehmigt. Für die Berechnung der Teuerung gilt der Berner Baukostenindex.**



### **Rechtsmittelbelehrung**

Beschwerden gegen Versammlungsbeschlüsse sind innert 30 Tagen, in Wahlangelegenheiten innert 10 Tagen, nach der Versammlung schriftlich und begründet beim Regierungstatthalteramt Biel/Bienne einzureichen (Art. 63 und 67a VRPG). Die Verletzung von Zuständigkeits- und Verfahrensvorschriften ist an der Versammlung sofort zu beanstanden (Art. 49a GG). Wer rechtzeitige Rüge pflichtwidrig unterlässt, kann getroffene Beschlüsse nachträglich nicht mehr anfechten.

### **Stimmberechtigung**

Stimmberechtigt sind alle Schweizerinnen und Schweizer mit eidgenössischem und kantonalem Stimmrecht, die mindestens seit drei Monaten in Port Wohnsitz haben.

## Sommer-Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Die Büros der Gemeindeverwaltung Port und der Gemeindebetriebe EWV sind **während den Sommerferien von Montag, 10. Juli bis Freitag, 11. August 2017 jeweils von Montag bis Freitag von 8.00 Uhr bis 11.30 Uhr geöffnet.**

Am Nachmittag sind die Schalter geschlossen.

**Am Montag, 31. Juli und Dienstag, 1. August 2017 bleibt die Gemeinde den ganzen Tag geschlossen.**

Ab Montag, 14. August 2017 gelten wieder die üblichen Öffnungszeiten.

In dringenden Fällen sind wir wie folgt erreichbar:

**Telefon**            **032 332 29 29**  
Telefonbeantworter,  
wir rufen baldmöglichst zurück  
**Fax**                    **032 332 29 28**  
**E-Mail**                **gemeindeverwaltung@port.ch**

Die **Elektrizitäts- und Wasserversorgung** ist in Notfällen über ihre Pikettnummer **032 332 29 30** erreichbar.



Foto pixelio

**Der Gemeinderat und die Verwaltung wünschen Ihnen eine schöne Sommerzeit.**

